

Da es mir, in der Freude ^{über} Ihrer hecivis den ^{besonderen} und meine Ueberzeugung aus dem insamen Rath dem in der künftige Berlin nicht gegliert ist, ^{(Ihrer theuerste} Excellenz, und der Liebesswindigsten ^{Bitte} Träfer, eine ^{Wahl} persönlich vorzutragen, so will ich die ^{Wahl} schriftlich versuchen. Sie haben mir erlaubt, mich frei, wie im Wahlbuche des Prince, ^{mit} bei Ihnen anzumelden. Würde ich Ihnen, nächster Freitag zu Ihrer ^{Bitte/Conrad} (p. gut Sie wollen) mich anmelden, obgleich für oder wenn Sie und die ^{Träfer} nur einen anderen Tag vorschreiben?

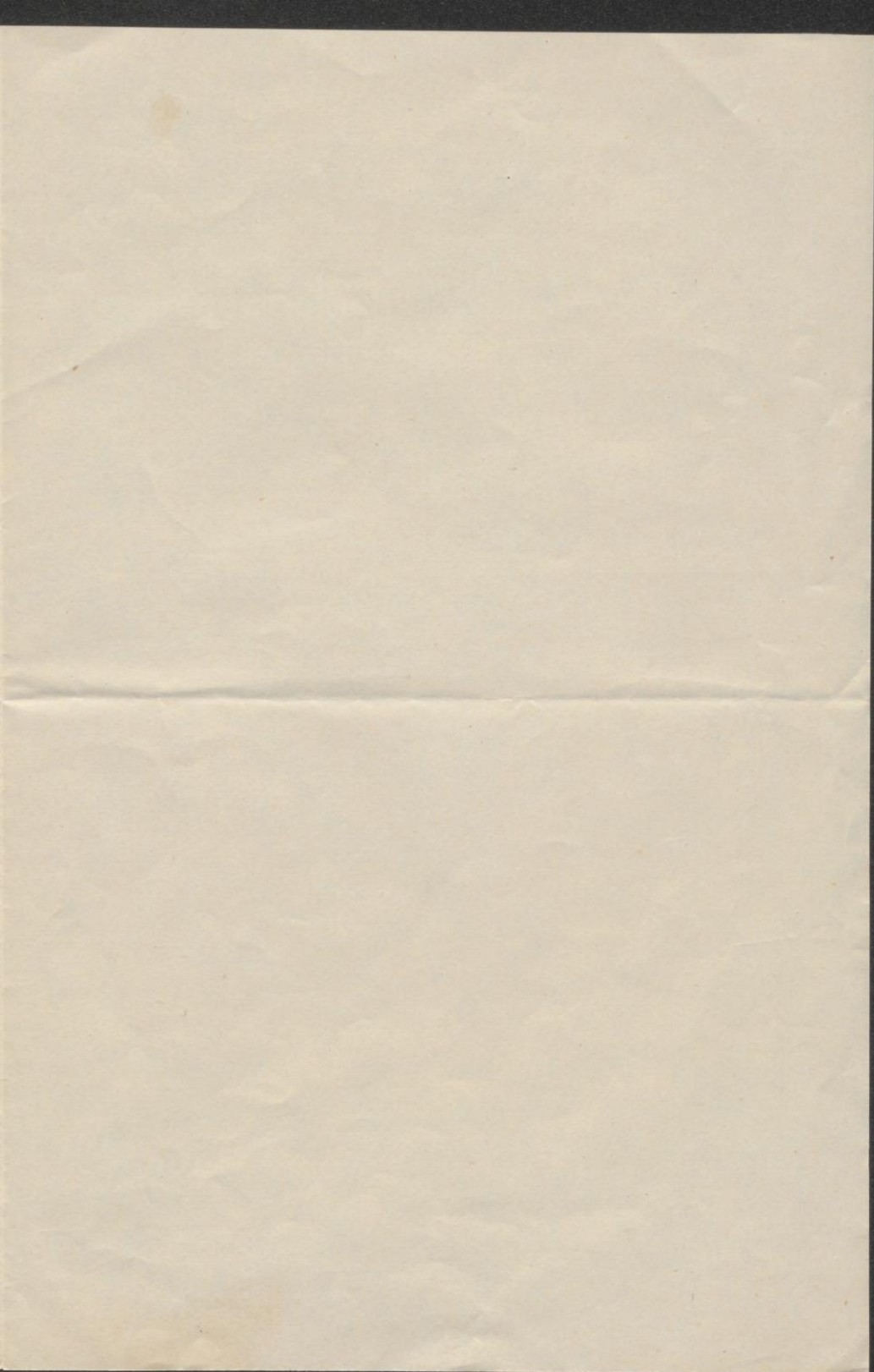
Mit aller Verehrung,
 Ein Excellenz

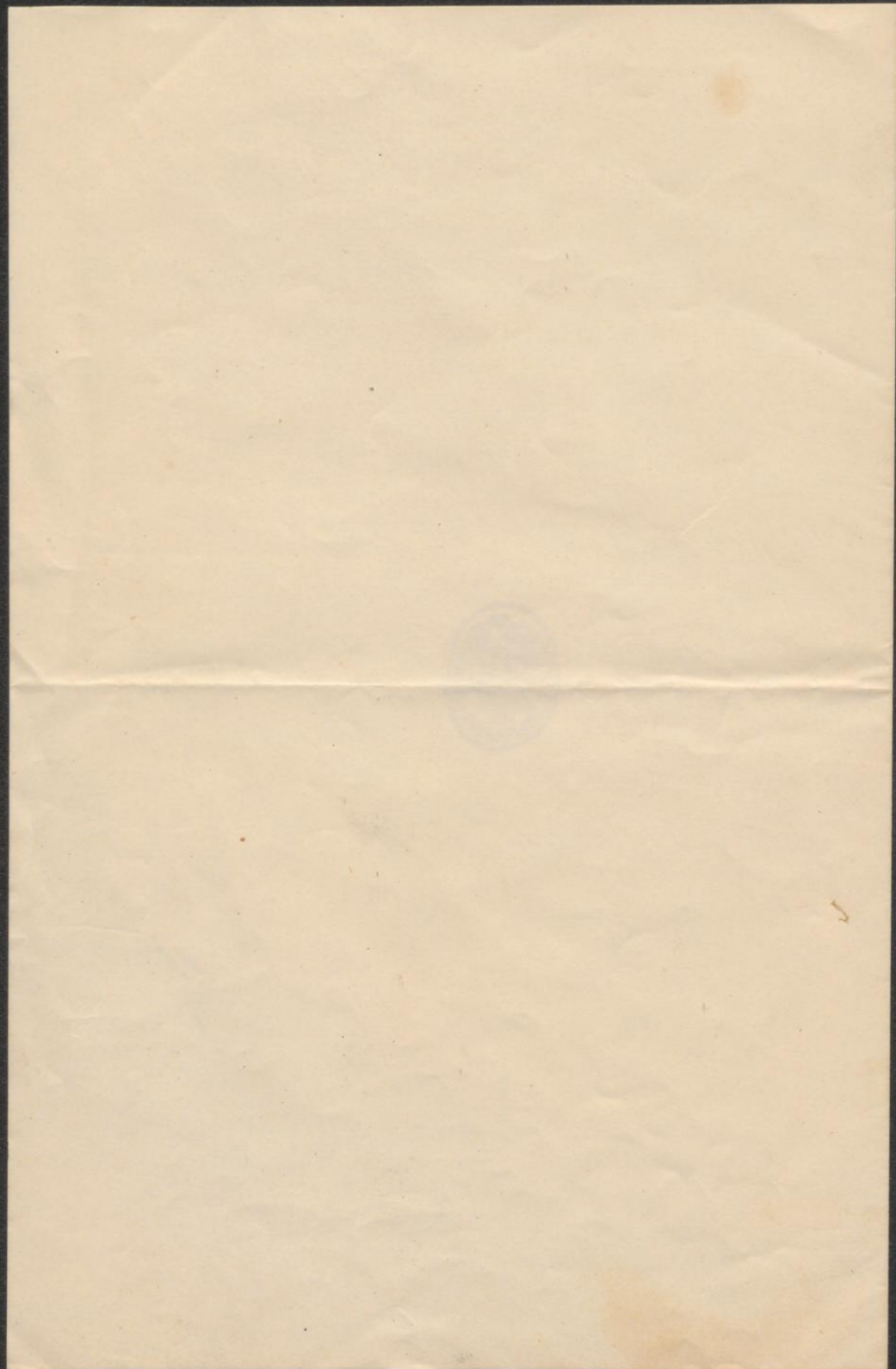
Berlin Donnerstag Nacht

ganz eheh/wahter
 W. Humboldt

(Ich habe heute endlich Graf F. Thun
 sehen können)







Ms. N. 54867

L. Walden

Herrn C. J. Schwarz,
Erzieher im Hause des Frau. Post
Wohnung No. 2 in der Drogenstr. - Wintersee.

Melrose Park, 73

Altkonrad 25

